

Caltha palustris, Sumpfdotterblume

Ranunculaceae, Hahnenfußgewächse





Ökologie:

Caltha palustris wächst in Feuchtwiesen, an Gräben, Ufern und in Bruch- und Auenwäldern auf nassen, nährstoff- und basenreichen, humosen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 2200 m vor. Caltha palustris ist eine nordisch-eurasiatische Art.

Merkmale:

Caltha palustris ist eine staudige Sumpfpflanze und wird bis zu 50 cm hoch. Die gesamte Pflanze ist kahl. Die Blüten sind im Durchmesser bis zu 5 cm, goldgelb und meist 5-zählig. Die Blütezeit reicht von März bis Juni. Die Blätter sind glänzend und nierenförmig bis kreisrund und am Rand feingekerbt bis gezähnt.